

Pfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
St. Wendel



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinxweiler

Nr. 15 (7. Jg.)

6. – 26. November 2017

0,50 €uro



Liebe Schwestern und Brüder in unserer Pfarreiengemeinschaft,

schon seit längerer Zeit diskutieren wir im Pfarreienrat und auch in unseren Pfarrgemeinderäten das Thema „Ewig Gebet“. Von Jahr zu Jahr stellen wir fest, dass das Fest des „Ewigen Gebets“ längst seine Bedeutung verloren hat und nicht mehr den Stellenwert einnimmt, wie es eigentlich seiner Ursprünglichkeit zukommt.

Die ewige Anbetung ist eine alte Tradition der katholischen Kirche. Grundlage dafür ist der Glaube an die wahrhafte Gegenwart Jesu Christi in den Gestalten der Eucharistie. Ab dem 10. Jahrhundert entstand in Klöstern die Tradition, in einer Kapelle den Leib Christi in Gestalt der Hostie zu verehren.

Aus der Gebetsform der Anbetung entwickelte sich das „Ewige Gebet“ vor dem in der Monstranz ausgesetzten Altarsakrament. Um die Präsenz Christi in der Welt ständig gegenwärtig zu halten und sich immer daran zu erinnern, führte man die Anbetung zu jeder Tages- und Nachtstunde ein. In Deutschland wurde das „Ewige Gebet“ von Johann Philipp von Walderdorff (1701–1768) eingeführt. Gemäß einer Anweisung der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung darf die Aussetzung des Allerheiligsten niemals ohne eine hinreichende Gebetswache stattfinden. Es gibt verschiedene Formen des „Ewigen Gebets“.

- Die Anbetung ist buchstäblich ewig; es ist also ununterbrochen jemand da, der vor dem Allerheiligsten betet. Dieser Brauch wird in verschiedenen Kirchen und Wallfahrtsorten gepflegt, aber auch von manchen kontemplativen Ordensgemeinschaften.
- Die Anbetung wird unterbrochen oder über einen längeren oder kürzeren Zeitabschnitt verteilt, zum Beispiel auf täglich eine Stunde.
- Die Anbetung ist ununterbrochen, wird aber zeitlich auf Kirchen und Kapellen in einem Gebiet, zum Beispiel einer Diözese, einem Land oder auf der ganzen Welt verteilt. Viele Diözesen haben die *Ewige Anbetung* über ein Jahr auf die Kirchengemeinden des Bistums verteilt. Jeder Gemeinde wird ein bestimmter Tag zugeteilt, an dem in einer Kirche das Allerheiligste ausgesetzt wird. Dabei werden die Gläubigen eingeladen, an bestimmten Gebetsstunden teilzunehmen. Ein solcher Tag des „Ewigen Gebets“ wird meist mit einem Hochamt begonnen und endet mit einer feierlichen Andacht am Abend.

Im Bistum Trier beginnt das „Ewige Gebet“ am 1. Januar eines jeden Jahres in der Hohen Domkirche und setzt sich am folgenden Tag bis zum 31. Dezember durch alle Pfarreien des Bistums fort. In unserer Pfarreiengemeinschaft beginnt das „Ewige Gebet“ am 30. Oktober in der Basilika (entfällt in diesem Jahr ausnahmsweise durch die Jubiläums-

wallfahrt) und setzt sich bis zum 2. Advent in den anderen Gemeinden fort.

Die Wirklichkeit zeigt uns jedoch, dass nur noch wenige Gläubige die Gebetsangebote annehmen. Viele haben berichtet, dass zu den Gebetszeiten oft nur die anwesend sind, die eine solche vorbereitet haben, und entweder keine Mitbeter oder nur Einzelne kommen. Die Enttäuschung ist dabei groß und das Engagement für das kommende Jahr ist verständlicher Weise dann nicht mehr gegeben.

Die Mitglieder der Räte wollen jedoch keineswegs diesen Tag abschaffen, sondern ihm eine neue Form geben, die zumindest dazu einlädt, ihn in verkleinerter Form mit der Gemeinde zu begehen. Deswegen hat der Pfarreienrat den Beschluss gefasst, dem sich die Pfarrgemeinderäte vor Ort angeschlossen haben, künftig das „Ewige Gebet“ in folgender Weise zu feiern:

- Dort, wo das „Ewige Gebet“ mit einer Vorabendmesse abgeschlossen wurde, werden vorher weder Gebetsstunden noch Vesper oder Eröffnungsandacht angeboten. Im Anschluss an die feierliche Vorabendmesse, die ggf. vom Kirchenchor mitgestaltet werden kann, folgt eine eucharistische Andacht mit Sakramentsprozession durch die Kirche und dem abschließenden eucharistischen Segen. In Bliessen und Niederlinxweiler beginnen die Vorabendmessen dann bereits um 18.00 Uhr statt 19.00 Uhr. Die beiden Vorabendmessen in St. Anna und Urweiler verbleiben um 17.30 Uhr.
- In Remmesweiler (9.00 Uhr), Oberlinxweiler (9.00 Uhr) und in Winterbach (10.30 Uhr) bleiben die Zeiten erhalten. Auch hier folgt im Anschluss an die Eucharistiefeier eine eucharistische Andacht, Sakramentsprozession durch die Kirche und eucharistischer Segen.

Wie und in welcher Form diese Andachten gestaltet bzw. von Gruppen oder Einzelpersonen mitgestaltet werden, soll vor Ort entschieden werden.

Wir hoffen, dass wir mit dieser neuen, sicherlich zunächst ungewohnten Form dennoch Zeit finden, um miteinander vor dem ausgesetzten Allerheiligsten in den persönlichen Anliegen wie auch in den Anliegen unserer Pfarrgemeinden, der Kirche und der Welt zu beten. Wichtig ist, dass wir uns diese Zeit des Betens nehmen und uns in den Rhythmus der Diözese einreihen.

Ich hoffe und wünsche, dass aus dieser neuen Form neue Ideen entstehen, um das Fest „Ewig Gebet“ mit Freude feiern zu können.

Herzlich grüße und segne ich Sie alle, vor allem unsere alten und kranken Mitchristen!

Ihr Pastor



GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 6. – 26. November 2017

Montag, 6. November – Hl. Leonhard

Niederlinxweiler 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim
+ Michael Schemel (1. Jgd), + Karl Heinz
Dietzen (Jgd)

Dienstag, 7. November – Hl. Willibrord

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 8. November – Mittwoch der 31. Woche i.Jk.

Basilika 8.30 h Frauenmesse, anschl. gemeinsames Früh-
stück im Cusanushaus
++ Karl-Heinz Keßler und Sohn Jörg, ++
Ehel. Bernhard und Maria Wahl

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Winterbach 17.45 h Anbetung für geistliche Berufe

18.30 h Hl. Messe

+ Anna Recktenwald (2. StA)

Ev. Stadtkirche 19.00 h Hoffnungsgottesdienst

Donnerstag, 9. November – Fest des Weihetages der Lateranbasilika

Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet

10.00 h Hl. Messe

Urweiler 18.00 h Rosenkranzgebet

18.30 h Hl. Messe

Leb. und Verst. der Fam. Alfons Marx, +
Helga Blatt, ++ Helmut Kösch und Mutter
Veronika, + Reinhold Dewes, + Ruth Dewes

Bliesen 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 10. November – Hl. Papst Leo der Große

Bliesen 17.00 h Wortgottesdienst zu St. Martin, anschl. Mar-
tinsumzug

Urweiler 17.00 h Wortgottesdienst zu St. Martin, anschl. Mar-
tinsumzug

Oberlinxweiler 17.30 h Wortgottesdienst zu St. Martin, anschl. Mar-
tinsumzug

Basilika 18.00 h Gebet für die Partnergemeinde Tjumen

18.30 h Hl. Messe

Samstag, 11. November – Vorabend des 32. Sonntages im Jahreskreis

Basilika	11.30 h	Rosenkranzgebet
	17.00 h	Wortgottesdienst zu St. Martin, anschl. Martinsumzug
Winterbach	17.00 h	Wortgottesdienst zu St. Martin, anschl. Martinsumzug
Niederlinxweiler	17.00 h	Wortgottesdienst zu St. Martin, anschl. Martinsumzug
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Ewald Rauber (1. Jgd), + Helmut Kastner, ++ Ehel. Gertrud und Toni Haßdenteufel, ++ Ehel. Elisabeth und Nikolaus Groß, + Felix Grenner
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse ++ Nikolaus, Katharina und Else Langendörfer, ++ Hilde und Hans Wagner, in einem besonderen Anliegen, + Theo Brosius, zur immerwährenden Hilfe, nach Meinung, + Mathilde Vollmann
Bliesen	18.00 h	Vorabendmesse mit Kinderkatechese, anschl. Betstunde zu Ewig Gebet + Jörg Backes (2. StA), + Schwester Maria Gillen, ++ Ehel. Peter und Barbara Gillen, ++ Ehel. Josef und Agnes Gillen, ++ Ehel. Nikolaus und Laura Gillen, ++ Ehel. August und Theresia Eckert, + Hildegard Heinz, + Alois Bechtel (PGR), Leb. und Verst. des Kirchenchores St. Remigius, + Friedel Müller, ++ Berthold Haupenthal und Eltern, ++ Ehel. Josef und Maria Steinmetz
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse zum Patrozinium Leb. und Verst. der Fam. Knob

Kollekte für die Heizung

Sonntag, 12. November – 32. Sonntag im Jahreskreis

Remmesweiler	9.00 h	Hochamt
Evangelische Kirche		Verst. der Fam. Ewald Recktenwald, Leb.

und Verst. der Fam. Barra-Scheibel, + Christa Klein

- | | | |
|--------------|---------|---|
| Winterbach | 10.30 h | Hochamt
+ Jürgen Haupt (2. StA), + Gerhard Brill (1. Jgd), für alle Stifter, Verst. der Fam. Hinsberger |
| Basilika | 10.45 h | Hochamt
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
+ Agnes Lauer, + Mathilde Warken, + Karl Heinz Schmitt, + Lucio Antoniazzi (J), Leb. und Verst. der Fam. Josef-Otto Schreiner, Ana Asztalos und Erzsebet Kedves |
| WND St. Anna | 17.00 h | Jubiläumskonzert der Kirchenchöre St. Anna und Winterbach |
| Basilika | 18.00 h | Heilige Messe
++ Ernst Born und Geschwister, ++ Ehel. Hieronymus und Lieselotte Trapp, ++ Ehel. Petr und Katharina Born, + Günther Born, + Martha Seebald, + Hilde Friedrich, + Ingeborg Schneider-Saar, + Hannelore Theobalt, + Stefan Theobalt |

Kollekte für die Heizung

Montag, 13. November – Montag der 32. Woche i.Jk.

- | | | |
|----------------|---------|---|
| WND St. Anna | 17.00 h | Wortgottesdienst zu St. Martin, anschl. Martinsumzug |
| Oberlinxweiler | 18.30 h | Hl. Messe
Leb. und Verst. des ehemaligen Kirchenchores |

Dienstag, 14. November – Dienstag der 32. Woche i.Jk.

- | | | |
|--------------|---------|--|
| Urweiler | 15.00 h | Seniorenmesse |
| WND St. Anna | 18.30 h | Hl. Messe im Pfarrheim
+ Klaus Eckert, In einem bes. Anliegen |

Mittwoch, 15. November – Hl. Albert

- | | | |
|--------------|---------|------------------------------|
| WND St. Anna | 18.00 h | Rosenkranzgebet im Pfarrheim |
| Winterbach | 18.30 h | Hl. Messe |

Donnerstag, 16. November – Donnerstag der 32. Woche i.Jk.

- | | | |
|----------|--------|-----------------|
| Hospital | 9.30 h | Rosenkranzgebet |
|----------|--------|-----------------|

	10.00 h	Hl. Messe
Bliesen	17.00 h	Hl. Messe im Gemeindezentrum zur Elisabethenfeier Leb. und verst. Mitglieder der kfd Bliesen, ++ Josef und Juliana Bach, + Josef Theis
Urweiler	18.00 h	Rosenkranzgebet
	18.30 h	Hl. Messe Leb. und Verst. der kfd St. Marien Urweiler- Leitersweiler, ++ Helmut Kösch und Mutter Veronika

Freitag, 17. November – Hl. Gertrud von Helfta

Basilika	18.00 h	Friedensgebet (KDFB)
	18.30 h	Hl. Messe ++ Ehel. Paul und Maria Monzel und Sohn Pfr. Paul Werner, + Elly Blum

Samstag, 18. November – Vorabend des 33. Sonntages im Jahreskreis

Basilika	11.30 h	Rosenkranzgebet
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse ++ Ehel. Agnes und Jakob Schwarz und Tochter Magda Schneider, ++ Günther und Gerhard Dörrenbächer
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Herbert Ingeln
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse mit Dankamt anl. der Gol- denen Hochzeit der Eheleute Klaus Feidt und Monika, geb. Giebel Leb. und Verst. der Fam. Feidt-Giebel, + Hildegund Mergen, + Alois Bechtel (PGR), + Schwester Maria Gillen, Leb. und Verst. des DRK Bliesen
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse + Agathe Schüler (1. Jgd)

Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)

Sonntag, 19. November – 33. Sonntag im Jahreskreis

Oberlinxweiler	9.00 h	Hochamt + Rosel Mittermüller (2. StA)
Winterbach	10.30 h	Hochamt

+ Klothilde Recktenwald (1. Jgd), + Elisabeth Schmidt, Verst. der Fam. Wald-Riefer, ++ Engelbert Geßner und Sohn Stephan, Leb. und Verst. der Fam. Geßner-Britz

- Basilika 10.45 h Hochamt
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
+ Hans Zimmer (Jgd), + Elisabeth Meihack,
+ Lieselotte Reinert, + Lucio (Antoniazzi
(J), + Karl Heinz Schmitt
- 18.00 h Heilige Messe
++ Gernot und Martin Volz, ++ Ehel. Anna
und Alex Ballof
- Bliesen 18.00 h Abendlob mit Lichterprozession

Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)
--

Montag, 20. November – Hl. Korbinian

- WND St. Anna 15.00 h Seniorenmesse im Pfarrheim
Für die armen Seelen, Leb. und Verst einer
Familie
- Remmesweiler 18.30 h Hl. Messe
Evangelische Kirche

Dienstag, 21. November – Unsere liebe Frau in Jerusalem

- WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 22. November – Hl. Cäcilia

- WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim
- Winterbach 18.30 h Hl. Messe
++ Reinhard Riefer und Eltern

Donnerstag, 23. November – Hll. Kolumban und Clemens

- Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet
10.00 h Hl. Messe
- Urweiler 18.00 h Rosenkranzgebet
18.30 h Hl. Messe
Leb. und Verst. der Fam. Alfons Marx, +
Helga Blatt, + Josef Theis, ++ Josef und
Juliana Bach, ++ Ruth und Werner Reckten-
wald
- Bliesen 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 24. November – Freitag der 33. Woche i.Jk.

Basilika 18.00 h Betstunde (Kolping)
18.30 h Hl. Messe

Samstag, 25. November – Vorabend des Hochfestes Christkönig

Basilika 11.30 h Rosenkranzgebet
15.30 h Beichtgelegenheit
16.00 h Vorabendmesse in polnischer Sprache
Urweiler 17.30 h Vorabendmesse
+ Felix Grenner, ++ Helmut Kösch und Mutter Veronika, in einem besonderen Anliegen (DC), + Benedikt Manegold, + Brunhilde Wagner, ++ Peter und Margarete Rinzel
WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse
Leb. und Verst. des Kirchenchores
Niederlinxweiler 18.00 h Vorabendmesse, anschl. Betstunde zu Ewig Gebet
Bliesen 19.00 h Vorabendmesse
+ Jörg Backes (3. StA), ++ Ehel. Alwine und Albert Ambos, + Alois Bechtel, + Arnold Wagner, ++ Ehel. Johann und Maria Schneider

Kollekte für die Kirche

In Bliesen: Für die Sanierung des Kirchenvorplatzes

Sonntag, 26. November – Hochfest Christkönig

Remmesweiler 9.00 h Hochamt, anschl. Betstunde zu Ewig Gebet
Winterbach 10.30 h Hochamt, anschl. Betstunde zu Ewig Gebet
++ Eleonore Morsch und Sohn Hans Werner, ++ Ehel. Hermann und Maria Rauber geb. Schmitt und verst. Angehörige
Basilika 10.45 h Hochamt
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Leb. und Verst. der Fam. Ritter-Tuba-Brill,
+ Mathilde Warken, + Margret König, + Karl Heinz Schmitt, + Lucio Antoniazzi, + Josef Backes, ++ Ehel. Maria und Josef Stillenmunkes, Leb. und Verst. der kath. Studentenverbindungen, insbesondere die

Damen Elisabeth Buschmann und Gertrud
Krischer und die Herren Dr. Kurt Schröder
und Gerd Zeyer

WND St. Anna 14.30 h Taufe
Basilika 18.00 h Heilige Messe

Kollekte für die Kirche



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am

30. September: Frau Marliese Klöckner, Oberdorfstraße 25, Leitersweiler, im Alter von 87 Jahren.
4. Oktober: Frau Anna Recktenwald, geb. Stuppy, Hintereckstraße 1, Winterbach, im Alter von 92 Jahren.
5. Oktober: Frau Hedwig Seiler, geb. Giersig, Marienstraße 13, St. Wendel, im Alter von 95 Jahren.
11. Oktober: Herr Jürgen Hauptert, Im Lämmergraben 1, Winterbach, im Alter von 66 Jahren.
12. Oktober: Herr Rainer Frensch, Dudweilerstraße 1, St. Wendel, im Alter von 73 Jahren.
14. Oktober: Frau Rosel Mittermüller, geb. Colle, Vor dem Hübel 12, Oberlinxweiler, im Alter von 81 Jahren.
15. Oktober: Herr Josef Jacob, Vor dem Hübel 3, Oberlinxweiler, im Alter von 93 Jahren.
16. Oktober: Frau Maria Krämer, geb. Dellwo, Auf der Pitschwiese 53, St. Wendel, im Alter von 88 Jahren.
19. Oktober: Frau Elfriede Thräm, geb. Staab, Boschstraße 24, St. Wendel, im Alter von 92 Jahren.

Das Sakrament der Taufe empfangen am

1. Oktober: Sophie Jolie Ambos, Am Flur 21, Oberlinxweiler.
Paul Grim, Auf Thalrech 6, Bliesen.
Philipp Schneider, Bergstraße 3, Nohfelden.
Sophia Mees, Hintereckstraße 36, Winterbach.
15. Oktober: Justus Zender, Zum Augenborn 67, Bliesen.
Noah Sohn, Niederhofer Straße 58, Bliesen.
Sophia Lang, Unteres Laubersthal 21, Bliesen.
Matteo Recktenwald, Burgstraße 37, Bliesen.

Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst

Ich war fremd und
obdachlos und ihr habt
mich aufgenommen.

Mt 25, 35

Herzliche Einladung

zum ökumenischen Hoffnungsgottesdienst am Mittwoch, 8. November 2017, um 19.00 Uhr, in der Evangelischen Stadtkirche St. Wendel.



Erntealtar in der Basilika in St. Wendel

Die Erntealtäre

Beispielhaft und stellvertretend für die anderen Erntealtäre in unseren Kirchen zeigt der Erntealtar in der Basilika, wie sehr Gott auch in diesem Jahr wieder für uns gesorgt und uns mit den Früchten der Erde beschenkt hat. Dankbar durften wir sie aus seiner Hand an-

nehmen und ebenso dankbar haben wir das in unseren Gottesdiensten zum Ausdruck gebracht.

Der Dichter Wilhelm Willms hat in einem langen Gedicht die Vielfalt und den Reichtum der Erde beschrieben. Er zählt alles auf, was er in dieser Welt sieht: die vielen Apfelsorten, die Beeren, die Getreidearten, den Kohl, die Fische, die Kirschen, die Nüsse und Blumen. Und jede Strophe endet mit einem Vers, der auf Gott hinweist: „*Das spricht alles für sich, / aber mehr noch für dich.*“ Der Dichter beendet seinen Text mit dem Hinweis auf eine einzelne Rose, die er noch im Garten fand. Er lobt diese Rose, weil sie nichts weiter sein will als eine Rose. Aber gerade deshalb „*lässt sie Gott durch.*“

Das Fest ERNTEDANK will uns immer wieder daran erinnern, dass es uns gut geht, gleichzeitig aber auch in uns die Sensibilität wecken, die Armen und Notleidenden nicht zu vergessen, die nur wenig oder oftmals nichts auf ihren Tellern zum Essen und in ihren Bechern zum Trinken haben. Sehr herzlich danke ich allen Frauen und Männern, den Obst- und Gartenbauvereinen, die Erntegaben gespendet und die die Erntealtäre in unseren Kirchen so herrlich errichtet und geschmückt haben, um damit Gott die Ehre zu geben und unsere Herzen zu erfreuen.

Klaus Leist, Pastor

Kammerkonzert zum Luther- und Telemann-Jahr 2017

Die Pfarreiengemeinschaft St. Wendel lädt ein zu einem Konzert im Cusanushaus am Samstag, dem 25. November 2017, um 19.00 Uhr.

Als Instrumentalisten begrüßen wir Johannes Leismann und Elena Fröse (Violine), begleitet von Uwe Leismann (Viola und Cello).



Das Programm hat die 500-Jahrfeier der Reformation und das Gedenken an den 250. Todestag von Georg Philipp Telemann zum Thema.

Es beginnt mit frühesten Instrumentalmusiken aus dem späten Mittelalter, gefolgt von Kompositionen der Zeit Martin Luthers.

Werke von Komponisten der Renaissance, aus der Zeit der Gegenreformation und des Dreißigjährigen Krieges leiten über zu Frühbarock und abschließend zu Musik von Georg Philipp Telemann. Musikfreunde dürfen sich also auf ein besonderes Themen-Konzert freuen.

Der Eintritt ist frei, Spenden zur Kostendeckung sind willkommen.

Uwe Leismann

Aktion „Stifte machen Mädchen stark“

Dies ist eine Aktion des Weltgebetstages für Frauen. Wir sammeln leer geschriebene und defekte Stifte (Filzstifte und Kugelschreiber) in einem Karton. Pro Stift wird für das Projekt 1 Cent vergütet, das 200 syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht. Für 450 Stifte kann ein Mädchen mit Schulmaterial ausgestattet werden.

Die Stifte werden in den ausgelegten Kartons in den Kirchen gesammelt bzw. können auch im Zentralbüro abgegeben werden.

Cornelia Kreuz

St. Wendel St. Wendelin



Gesprächskreis Trauer

Der Gesprächskreis Trauer trifft sich am Montag, 6. November 2017, um 19.00 Uhr, im Cusanushaus.



Die Kolpingfamilie St. Wendel lädt ein für

Montag, 6. November 2017, um 20.00 Uhr, ins Cusanushaus, zum Thema: „Ich werde ein erfolgreicher Mensch!“ mit Pfarrer Axel Maria Kraus. Der Referent ist Kooperator in der Pfarrgemeinde Heilig Kreuz im Warndt und wurde als erster deutschsprachiger Priester in die Gemeinschaft der „German Speakers“ aufgenommen.

Dienstag, 21. November 2017, 20.00 Uhr, ebenfalls im Cusanushaus, laden wir zu einem Vortrag mit Frau Adoula Dado aus Saarbrücken über die Situation der Jesiden im Irak ein. Die Jesiden, eine Bevölkerungsgruppe im Nordirak, wurde vom IS 2014 eingenommen und man versuchte, sie auszulöschen. Frau Dado ist selbst Jesidin und hat eine Hilfsaktion gestartet, diesen Menschen zu helfen. Ihr Bericht ist erschütternd. Herzliche Einladung zu diesem interessanten Vortrag. Der Eintritt ist frei.

Hans-Werner Luther

Katholischer Deutscher FRAUENBUND

Am Mittwoch, 8. November 2017, findet um 8.30 Uhr in der Basilika ein Gedenkgottesdienst für alle Sternenkinder des Dekanates

St. Wendel statt.

Sternenkinder sind fehlgeborene Kinder, die zu klein sind und daher nicht dem Bestattungsgesetz unterliegen. Auf Initiative unseres Katholischen Deutschen Frauenbundes werden sie seit September 2005 auf einer eigens für sie geschaffenen Gedenkstätte über den Kindergräbern auf dem St. Wendeler Friedhof beigesetzt.

Im Anschluss an den Gedenkgottesdienst sind alle Gottesdienstteilnehmer zum gemeinsamen Frühstück in das Cusanushaus eingeladen.

Elisabeth Zimmermann

Am Donnerstag, 9. November 2017, laden wir ab 9.00 Uhr ins Café Lerner zur „Atempause“ ein.

Dienstag, 14. November 2017, findet um 20.00 Uhr im Cusanushaus eine Autorenlesung mit Dieter Kremp aus Hoof statt. Er entführt die Zuhörer in die fast vergessene Welt des Dorfalltags früherer Zeiten. Lesung aus dem Buch „Von der Weisheit und vom Brauchtum unserer bäuerlichen Vorfahren“. Mit diesem Buch hat der Autor einen wahren Schatz an Erinnerungen aus der guten alten Zeit zusammengetragen. Diese Lesung ist eine gemeinsame Veranstaltung mit der Kolpingfamilie.

Freitag, 17. November 2017, ist um 18.00 Uhr unser Friedensgebet in der Basilika.

Am Montag, 20. November 2017, laden wir zur Mitgliederversammlung – ohne Neuwahlen - (schriftliche Einladung folgt) um 14.30 Uhr ins Cusanushaus ein. Wir wollen Sie über die Arbeit des Frauenbundes in den vergangenen 2 ½ Jahren informieren. Außerdem fügen wir der Einladung einen Fragebogen über die Veranstaltungen des Frauenbundes bei, mit der Bitte, diesen auszufüllen und an der Versammlung mitzubringen. So wollen wir erreichen, dass Ihre Anregungen und Wünsche in die Programmplanung der nächsten Zeit mit aufgenommen werden.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung laden wir zu unserem Namenstagsfest ein. Beginnen wollen wir hier mit einem Interview zwischen einer Reporterin und Maria Magdalene zu unserem Jahresthema „Selbst – Bewusst – Offen“. Natürlich dürfen Sie sich auch über lustige Sketche freuen. Ebenso laden wir Sie anschließend zu Kaffee und Kuchen ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Hildegard Trapp



Bücherei St. Wendelin

Auch in diesem Jahr findet wieder die große Weihnachtsbuchausstellung im Cusanushaus statt. Am Sonntag, 12. November 2017, kann von 10.00 Uhr - 19.30 Uhr eine Auswahl neu erschie-
nener Bücher und anderer Medien angeschaut und auch bestellt werden: Bücher zu Advent und Weihnachten, Kinder- und Jugendbücher, Romane, Sachbücher, religiöse Bücher, Kalender und kleine Geschenke. Auch das neue Buch von Pastor Klaus Leist, das neue Kochbuch und die DVD „Wendelin weltweit“ können erworben werden. Ab 14.00 Uhr gibt's Kaffee und Kuchen. Zusätzlich stellt die Malgruppe der Tagespflge des Hospitals Bilder aus, die der Ausstellung einen schönen Rahmen geben werden. Man darf gespannt sein. Auch ein Rätsel kann wieder gelöst werden.

Monika Luther

++ mit gefühlt ++

Armut erkennen, immer dort wo sie existiert. Sensibilisieren, informieren, projektieren ...

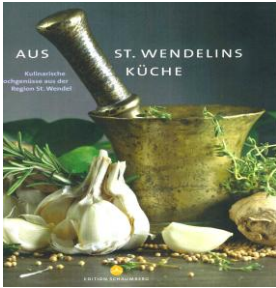
„Mit gefühlt“ ist eine offene Gruppe des Pfarrgemeinderates St. Wendelin. „Mit gefühlt“ beschäftigt sich im Rahmen der christlichen Armut incl. ihrer Folgen. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Not vor der eigenen Haustür oder weltweit besteht.

„Mit gefühlt“ wird 365 Tage im Jahr und setzt sich mit ihren Mitteln dafür ein, die Problematik der Armut zu sensibilisieren.

Am Sonntag, 19. November 2017, findet um 10.45 Uhr ein Themengottesdienst – Thema „Welttag der Armen“ - in der Basilika statt. Herzliche Einladung an alle Menschen mit Mitgefühl!

Anton Stier

Kochbuch „Aus Sankt Wendelins Küche. Kulinarische Hochgenüsse aus der Region St. Wendel“



Anlässlich der diesjährigen Jubiläumswallfahrt ist ein neues Kochbuch „Aus St. Wendelins Küche. Kulinarische Hochgenüsse aus der Region St. Wendel“ erschienen. Zahlreiche Pfarrangehörige aus unserer Pfarreiengemeinschaft wie auch Prominente haben ihr Lieblingsgericht zur Verfügung gestellt, das ein ansehnliches Werk zustande gekommen ist.

Durch die Unterstützung der Wendelinus Stiftung und zahlreicher Sponsoren wird der Reinerlös des Verkaufs einem Schulprojekt mit Waisenhaus im indischen Bundesstaat Kerala zugute kommen, das von der indischen Ordensgemeinschaft der Schwestern von Nazareth, die in der Stiftung Hospital arbeiten und zu unserer Pfarrgemeinde gehören, geleitet wird.

Das Buch ist zum Preis von 12,90 € erhältlich im Zentralbüro, in den Pfarrbüchereien in St. Wendel, Biesen und Winterbach, in der Missionsbuchhandlung, im Wendalinushof (Hofladen), in der Metzgerei Sannikolo und bei der Kerzenfabrik Pazen.

Klaus Leist, Pastor

St. Wendel St. Anna

Einladung zum Spiele-Nachmittag am 5. November 2017

Der Pfarrgemeinderat St. Anna lädt alle Pfarrangehörigen der Pfarreiengemeinschaft – Jung und Alt – zum zweiten Spielenachmittag am Sonntag, 5. November 2017, von 14.00 bis 18.00 Uhr ins Pfarrheim St. Anna ganz herzlich ein. Nachdem der erste Spielenachmittag im letzten Jahr so gut und positiv angenommen wurde, freuen wir uns auch in diesem Jahr auf „Spiel und Spaß“. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Es gibt Kuchen, Kaffee und andere Getränke.

Henning Gramlich



Geistliche Abendmusik in St. Anna, Sonntag, 12. November 2017, 17.00 Uhr



Anlässlich der diesjährigen Jubiläen veranstalten die Kirchenchöre St. Anna Alsfassen (85 Jahre) und Heilige Familie Winterbach (110 Jahre) eine geistliche Abendmusik.

Auf dem Programm stehen Chor-, Instrumental- und Orgelwerke von C. Crassini, L. Viadana, C. Merulo, W. A. Mozart, E. Elgar, K. Heizmann u. a.

Unterstützt werden die beiden Chöre vom Kirchenchor St. Remigius Bliessen und dem Singkreis St. Anna. Weiter musizieren an diesem Abend das Flötenensemble Margit Trost und die Flötistin Claudia Ferber aus Lindau. Hans Trost wird zwischen den einzelnen Chor- und Instrumentalstücken Orgelwerke zu Gehör bringen. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Kirchenmusiker Michael Klein.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Freiwillige Spenden sind herzlich willkommen.

Michael Klein



Kath. Frauengemeinschaft St. Anna

Am Samstag, 18. November und Sonntag, 19. November 2017, findet die Hobby- und Verkaufsausstellung der Kath.

Frauengemeinschaft St. Anna im Kulturzentrum Alsfassen statt. Die Öffnungszeiten sind Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag von 13.00 bis 18.00 Uhr. Zur Eröffnung am Samstag, um 14.00 Uhr, lädt die kfd St. Anna herzlich ein.

In diesem Jahr sind neue Aussteller dabei und eine bunte Palette von Ausstellungsstücken wird wieder angeboten. Die kfd St. Anna hat einen Verkaufsstand mit Adventskränzen, -gestecken und Türkränzen, die mit Nobilistannen angefertigt sind, die jungen Erwachsenen der Pfarrei St. Anna backen und verkaufen Zimtwaffeln. Auch findet wieder eine Verlosung mit einem schönen Hauptgewinn statt. Über einen regen Besuch würde sich die kfd St. Anna sehr freuen. Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist bestens gesorgt. Der Erlös aus dem Verkauf der Adventsgestecke- und Kränze, der Verlosung und aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf wird wieder gespendet.

Edda Klein



Seniorenkreis

Am Montag, 20. November 2017, ist um 15.00 Uhr im Pfarrheim Seniorenmesse, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Bliesen

„Verein zur Erhaltung der St. Annenkapelle auf dem Wallesweilerhof e.V.“

An der Eröffnung des Rosenkranzmonats, in der Kapelle am 1. Oktober 2017, haben 20 Personen teilgenommen. Nach der unsicheren Wetterlage am Vormittag öffnete sich die Wolkendecke und die Sonne strahlte vom Himmel, so dass die große Mehrheit der Teilnehmer im Freien vor der Kapelle Platz genommen hatten. Sehr erfreut waren die Teilnehmer, dass einmal die weniger bekannten „Lichtreichen Geheimnisse“ gebetet wurden. Vor jedem Gesätz gab es eine kurze Meditation. Die kleine Erfrischung an Getränken wurde dankend angenommen, da einige Teilnehmer den Weg zur Kapelle mit einem Spaziergang verbunden hatten. Wir bitten auch um Beachtung der Öffnungszeiten ab Oktober: Täglich von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Gerhard Maldener

Martinsumzug in Bliesen

Wie in den letzten Jahren wird auch im Jahr 2017 wieder das Fest „St. Martin“ in Bliesen von der Zivil- und Pfarrgemeinde begangen.

Wir beginnen am Freitag, 10. November 2017, um 17.00 Uhr, in der Pfarrkirche „St. Remigius“ mit einem Wortgottesdienst. Der Wortgottesdienst wird von dem FaGo Team mitgestaltet. Anschließend werden wir, begleitet von der Musikkapelle des Musikvereins „Lyra“ und den Fackelträgern der Jugendwehr, zum Festplatz an der Sport- und Kulturhalle gehen. Wenn es die Witterungsverhältnisse zulassen, gehen wir von der Remigiusstraße durch den Puhl, Bussardweg, Im Zähngert über die Burgstraße bis zur Sport- und Kulturhalle. Bei schlechter Witterung wird der kurze Weg von der Remigiusstraße über die Burgstraße zur Halle gegangen. Es wäre schön und wünschenswert, wenn alle Teilnehmer die Lieder mitsingen würden.

Auf dem neu errichteten Platz gegenüber dem Feuerwehrgerätehaus wird im Auftrag der Zivilgemeinde das Martinsfeuer durch die Freiwillige Feuerwehr entzündet. Der Chor der VielHarmonie ist auch in diesem Jahr wieder anwesend.

Die Brezeln werden von dem Team Caritas und Soziales der Pfarrgemeinde im Feuerwehrgerätehaus verkauft. Für das leibliche Wohl sorgen der Musikverein mit Rostwurst sowie die Freiwillige Feuerwehr mit heißen und gekühlten Getränken.

Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsene sind recht herzlich eingeladen, an der Tradition festzuhalten und die Veranstaltung durch ihre Anwesenheit zu unterstützen. Selbstverständlich wird St. Martin nicht

fehlen und uns hoch zu Ross auf der gesamten Wegstrecke und am Martinsfeuer begleiten. Hier ergeht die eindringliche Bitte an alle Teilnehmer, den entsprechenden Sicherheitsabstand zum Pferd zu halten.

Herbert Heinz



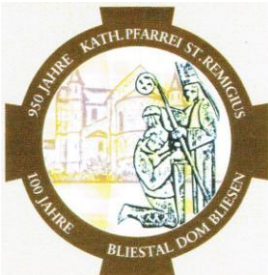
Elisabethenfeier am 16. November 2017

Zur diesjährigen Elisabethenfeier sind alle Frauen herzlich eingeladen. Die Hl. Messe, zelebriert von Pfarrer Klaus Leist, beginnt im Gemeindezentrum um 17.00 Uhr. Während der Messe gedenken wir Elisabeth, die durch das Rosenwunder einer der bekanntesten Heiligen ist. Anschließend stärken wir uns mit Fleischkäse und Flûtes. Der "Zauberpater" hat sein Kommen angesagt. Er wird den Nachmittag mit seinem Programm bezaubernd abrunden. Wir freuen uns auf eine interessante Vorstellung.

Kuchentheke bei der Hobbyausstellung am 25./26. November 2017:

An den zwei Tagen wird die kfd wieder den beliebten Kuchen anbieten. Wer einen Kuchen backen möchte, meldet sich bitte bei den Vorstandsfrauen. Schon vorab bedanken wir uns ganz herzlich bei den Kuchenbäckerinnen.

Anneliese Haupenthal



Gebetskette Lichterprozession

Abendlob am Sonntag, 19. November 2017

Wie in den vergangenen Jahren lädt der Verein zur Förderung und Erhaltung des Bliestaldomes St. Remigius e. V. Bliessen zum „Gebet für den Frieden in der Welt“ am Sonntag, 19. November 2017, 18.00 Uhr, ein. Wir bilden eine Gebetskette und gehen in einer Lichterprozession um den „Bliestaldom“, um anschließend in die Kirche einzuziehen, wo dann ein Abendlob mit Gebeten und Gesängen stattfindet.

Das Abendlob wird mitgestaltet von den Mitgliedern des Liturgieausschusses sowie dem Taizé-Projektchor unter der Leitung von Hermann Lissmann.

Gerade in unserer bewegten Zeit laden die Gesänge und Gebete aus Taizé zum Frieden und zur Aussöhnung zwischen allen Menschen ein. Anlässlich unseres 10-jährigen Jubiläums wollen wir an diesem Abend unseren „Bliestaldom“ zu einer Stätte des Gebetes um Frieden und Aussöhnung machen und würden uns freuen, wenn Sie in großer Zahl an dieser besinnlichen Veranstaltung teilnehmen würden.

Herbert Heinz

Festkonzert zum 10 jährigen Jubiläum des Vereins zur Förderung und Erhaltung des Bliestaldomes St. Remigius e.V.

Die Pfarrkirche St. Remigius in Bliessen hat eine lange Tradition. Schon zur Römerzeit wurde der Turm im Westen der Anlage als Wach- und Horchturm gebaut. In den darauffolgenden Jahrhunderten wurde die Kirche dann immer wieder an- und umgebaut. Im Jahr 1903, als die alte Kirche platzmäßig



für die Gemeinde zu klein wurde, beschloss der Kirchen- und Gemeinderat einen Neubau im Stil der Neoromanik zu bauen. Gemeinsam über die Jahrhunderte ist geblieben, dass sich die Bürger des Ortes Bliessen immer wieder für ihre Kirche stark gemacht haben. Sei es durch finanzielle Unterstützung, Sachspenden oder mit Arbeitsleistungen, wie z.B. die vielen freiwilligen Fahrten zum Steinbruch,

um den benötigten Buntsandstein beizubringen.

So ist es auch bis heute geblieben. Denn ein solch imposantes Bauwerk zu erhalten, kostet viel Kraft, Geld und Energie. Hierbei hat sich der Verein zur Förderung und Erhaltung des Bliestaldomes St. Remigius e.V. unter der Leitung von Josef Schuh in den letzten Jahren besonders hervorgetan. Der Förderverein organisierte in den letzten zehn Jahren 25 Konzerte und 22 Gottesdienste mit Künstlern und Vereinen aus Instrumentalmusik und Gesang.

Klanggewaltige Chorstimmen, gleichsam fühlbare, musikalische Leitungen am Dirigentenpult und ein Organist, der wahrlich alle Register seines Könnens zog, das war die Mischung aus der am Sonntagnachmittag in St. Remigius ein beeindruckendes Klangerlebnis vor einem großen Publikum entstand.

Der gemischte Chor der VielHarmonie unter Leitung von Harald Bleimehl und die Jungen VielHarmoniker unter Leitung von Christoph Demuth hatten in Zusammenarbeit mit dem Förderverein zu einem Streifzug durch das letzte Jahrhundert verschiedener Stilrichtungen sakraler Musik eingeladen. Fulminante Orgelklänge, gespielt von Thomas Layes, gepaart mit anrührend intonierten, innig und ernst gesungenen Chorstücken erfassten jeden Winkel des Kirchenraumes. Eine farbenfrohe Mixtur aus diversen Stilelementen ließ die Seele der Zuhörer beim Konzert unter dem Motto „Cantate Domino“ schwingen. Mit dem von Thomas Gabriel komponierten Werk, welches das bekannte Kindergebet „Müde bin ich geh‘ zur Ruh“, vorgetragen von den Jungen VielHarmonikern, mit der lateinischen Hymne „Te lucis ante terminum“, interpretiert von den Männern der VielHarmonie als Choral-schola, vereint, verabschiedeten sich die beiden Ensembles gemeinsam von einem tief ergriffenen Publikum. Das Publikum bedankte sich mit einem langen Applaus und großzügigen Spenden.

Herbert Heinz

Wir trauern um Schwester Maria Gillen SSps *Steyler Missionsschwester - Dienerin des Heiligen Geistes*



Als die Schwestern in Wimbern bei der heiligen Messe am 14. Oktober 2017 im Evangelium die dreimalige Frage Jesu an Petrus hörten: „Liebst du mich?“, antwortete nicht nur Simon Petrus: „Herr, du weißt, dass ich dich liebe“. Auch unsere Schwester Maria Gillen gab genau in diesem Augenblick mit ihrem letzten Atemzug ihre endgültige Antwort auf Jesu Ruf: „Herr, du weißt, dass ich dich liebe ... Herr, du weißt alles, du weißt, dass ich dich liebe.“ (Joh 21,15-17)

Anna Maria Gillen wurde am 6. November 1919 in Bliesen geboren und trat am 17. September 1947 in Vallendar in ihren Orden ein, wo sie am 8. Juni 1950 ihre erste und am 8. Juni 1956 im Wimbern ihre Ewige Profess ablegte. Beerdigt wurde sie am 18. Oktober d.J. auf dem Klosterfriedhof in Wickede-Wimbern.

Schwester Maria blieb ihren Angehörigen stets sehr verbunden, ebenso ihrer Heimatpfarrei Bliesen und dem Heimatbistum Trier. Aufmerksam las sie unseren Pfarrbrief, den sie regelmäßig per Post zugeschickt bekam, und den Paulinus. Bis zuletzt war Schwester Maria geistig rege und emsig bedacht, anderen durch Briefkontakt und Basteln von Karten Freude zu machen. Fast bis in ihre letzten Lebensstage konnte Schwester Maria im Rollstuhl an den Gottesdiensten, den Treffen der Gemeinschaft und den gemeinsamen Mahlzeiten teilnehmen. Schwester Maria wurde ein langes Krankenlager erspart, sie ist gleichsam ‚leicht‘ hinübergegangen. Und es war sehr berührend, dass bei ihrem Sterben auch ihre Nichte Maria zugegen war.

Es verging kein kirchliches Hochfest, an dem sie mir nicht einen Brief geschrieben und darin immer wieder ihre Verbundenheit zum Ausdruck gebracht hat, vor allem, dass sie für ihre Heimatgemeinde und alle Priester, die hier wirken, betet. Im vergangenen Jahr durfte sie noch im Kreis ihrer Mitschwestern und ihren Angehörigen aus unserer Pfarrgemeinde ihre Diamantene Profess feiern.

Ich bin Schwester Maria sehr dankbar, dass sie uns vor allem im Gebet verbunden war, und spreche ihren Angehörigen und ihrer Ordensgemeinschaft mein herzliches Beileid und meine Anteilnahme aus. Gleichzeitig aber bin ich mir sicher, dass sie nun vom Himmel aus für uns Fürsprecherin sein wird. Möge der Herr ihr all das, was sie für in ihrem Leben für ihn und die Menschen getan hat, mit seinem himmlischen Lohn vergelten und ihr das ewige Leben schenken.

Als Zeichen unserer Verbundenheit mit Schwester Maria, feiern wir am Samstag, 18. November d.J., in der Vorabendmesse im Bliestaldom nochmals die Eucharistie für sie und werden für sie beten.

Nähere Informationen über ihren Lebenslauf finden Sie auf unserer Homepage.

Klaus Leist, Pastor

Niederlinxweiler

Kirchentausch

Seit Herbst 2013 pflegen wir in einem guten ökumenischen Klima und Geschwisterlichkeit in den Wintermonaten den sogenannten „Kirchentausch“. Von November d.J. bis März n.J. werden wir wieder rotieren.

Niederlinxweiler:

November: Katholische Kirche
Dezember: Evangelische Kirche
Januar: Katholische Kirche
Februar: Evangelische Kirche
März: Katholische Kirche

Remmesweiler:

Die Sonn- und Werktagsgottesdienste sind alle in der evangelischen Kirche. Das Fest des Ewigen Gebetes am Sonntag, 26. November, um 9.00 Uhr, feiern wir in der katholischen Kirche.

Die Hochfeste, die Marienfeste sowie die Sterbeämter feiern wir in den jeweils eigenen Kirchen. Zur Verdeutlichung steht wie im vergangenen Jahr unter dem Ort „Evangelische Kirche“ – steht nichts, dann ist die Eucharistiefeier in der katholischen Kirche.

Klaus Leist, Pastor

Kath. Kirchenverein St. Martin

Der Katholische Kirchenverein St. Martin Niederlinxweiler lädt herzlich zur Jahresversammlung am Sonntag, 5. November 2017, um 14.30 Uhr, ins Pfarrheim ein.

Tagesordnung: 1. Tätigkeits- und Kassenbericht, 2. Neuwahl des Vorstandes, 3. Verschiedenes.

Dr. Margarete Stitz, Vorsitzende



Die Kath. Frauengemeinschaft Niederlinxweiler lädt alle zur geselligen Feier des Namenstages der Heiligen Elisabeth von Thüringen mit meditativen Texten und Liedern am Sonntag, 19. November 2017, um 15.00 Uhr, ins Pfarrheim ein. Danach folgt das gemütliche Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Beate Veith

Urweiler



Am 11. November 2017 lädt die Kath. Frauengemeinschaft St. Marien zu "Brot und Wein - Zusammen sein" ein. Alle Gottesdienstbesucher der Vorabendmesse sind herzlich eingeladen.

Am 15. November 2017, 15.00 Uhr, findet unsere diesjährige Mitgliederversammlung im Kulturzentrum "Zur Krone" in Urweiler statt. Bei Kaffee und Kuchen und einem kleinen Imbiss am Abend, ein wenig Unterhaltung mit der Tanzgruppe "Modis", möchten wir mit unseren Mitgliedern einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Alle Frauen erhalten noch eine Einladung von ihren Bezirksfrauen.

Bitte bringen Sie wie immer ein Kaffeegedeck mit.

Am 16. November 2017 gedenken wir im Gottesdienst um 18.30 Uhr unserer lebenden und verstorbenen Mitglieder.

Steffi Römer



Seniorenkreis

Am Dienstag, 14. November 2017, ist um 15.00 Uhr Seniorenmesse. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.

Winterbach

Erntedank in Winterbach



In diesem Jahr wurde Erntedank in der Kirche Hl. Familie einen Sonntag später gefeiert. Wegen der Rockandacht am 30.09. in unserer Kirche war es nicht möglich, einen Erntear altar aufzubauen.

Erstmals wurden die Gaben von den Frauen des Pfarrgemeinderates organisiert, die dann den Erntear altar aufbauten. Auch die Kinder des Kindergartens hatten Anteil daran. Sie brachten von zu Hause Obst und Gemüse mit.

Unter Mithilfe von etlichen Frauen des Pfarrgemeinderates wurde mit den Kindern aus den gesegneten Gaben ein leckerer Eintopf hergestellt. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei. Eine sehr schöne Zusammenarbeit von Jung und Alt.

Ursula Klein

Gemeinsame Kochaktion des Pfarrgemeinderates und der Kath. Kita Hl. Familie **Es wächst zusammen, was zusammen gehört!**



Am Donnerstag, dem 12. und Freitag, dem 13. Oktober 2017, fand eine gemeinsame Kochaktion des Pfarrgemeinderates und der Kath. Kita Hl. Fam. Winterbach statt. Verwertet wurden die Produkte des Erntedankgottesdienstes vom 8. Oktober 2017, zu dem auch die Kindergartenkinder beigetragen hatten.

Wohin nun mit den vielen gesegneten Gaben? Da entstand die Idee des gemeinsamen Kochens. Gesagt, getan, und so kamen einige Mitglieder des Pfarrgemeinderates am Donnerstag in die Kita. Gemeinsam wurden nun in Kleingruppen die Zutaten kleingeschnitten und für einen Gemüseintopf vorbereitet. Am Freitag kamen zwei weitere Mitglieder und haben die Suppe gekocht und gemeinsam mit den Kindern Kuchen gebacken. Gegen 12.00 Uhr versammelten sich alle Kinder und Helfer im Bistro, dankten Gott für die guten Gaben und verspeisten in gemütlicher Runde das selbst zubereiteten Essen.

Das war eine tolle Aktion und hat allen, ob Groß oder Klein, viel Freude bereitet. Eine Wiederholung ist nicht ausgeschlossen.

Patricia Rammacher

Gedenken an Volkstrauertag (19. November 2017)



Am diesjährigen Volkstrauertag, Sonntag, 19. November d.J., wird auch eine Gedenkfeier für die Opfer der beiden Weltkriege in Winterbach stattfinden. Zu Beginn des Hochamtes um 10.30 Uhr wird Ortsvorsteher Gerhard Weiland in der Pfarrkirche Hl. Familie all dieser Opfer gedenken und namens des Stadtteils am Ehrenmal einen Kranz niederlegen. Musikverein, Männerchor, Freiwillige Feuerwehr sowie eine Fahnenabordnung des Kath. Berg- und Hüttenarbeitervereins gestalten die Feier mit. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Ursula Klein

Zu guter Letzt

Pressemeldungen

Häftlinge fliehen bei Mittagessen mit dem Papst

Der Papst lädt regelmäßig Straftäter, Obdachlose, Flüchtlinge und andere Bedürftige zum Essen ein



Mit dem Papst zu essen, ist eine besondere Ehre. Für ihre Freiheit verzichteten zwei Häftlinge aus Italien aber dankend darauf. Sie nutzen die Gelegenheit lieber, um sich aus dem Staub zu machen.

Zwei Häftlinge sollen die Einladung zu einem Mittagessen mit Papst Franziskus genutzt haben, um unterzutau-chen. Die italienischen Nachrichtenagenturen Ansa und Adnkronos berichten, die beiden seien Anfang Oktober beim Besuch des Papstes in Bologna zusammen mit rund 20 anderen Insassen und Bedürftigen zu einem Essen mit dem Pontifex in der Basilika San Petronio eingeladen gewesen. An dieser Stelle verliere sich ihre Spur. Die Männer sollen in einer Anstalt im nahe gelegenen Castelfranco Emilia untergebracht gewesen sein. Eine Sprecherin der Erzdiözese in Bologna bestätigte den Vorfall.

Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

Seelsorger	Pfarrer Klaus Leist Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald St. Annenstraße 43 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 77 093 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: Erwin.R@pg-wnd.de Diakon Andreas Czulak Remigiusstraße 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: andreas.czulak@freenet.de
Zentralbüro	Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx, Cornelia Kreuz und Marina Bechtel Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Freitag 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch <u>ganztäglich geschlossen!</u> Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Öffnungszeiten: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr Büro WND St. Anna St. Annenstraße 43 Büro Bliesen Remigiusstraße 2 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Öffnungszeiten: Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

13. November 2017